

Nächste Woche feiern wir doppelt:

Biwak-Vernissage am 25. und Museumsquartier-Sommerfest am 27. August 2021!



alpines museum  
alpine museum  
alpine museum  
alpine museum  
alpine museum  
alpine museum  
alpine museum  
alpine museum  
alpine museum  
alpine museum

Alpines Museum der Schweiz  
Musée Alpin Suisse  
Museo Alpino Svizzero  
Swiss Alpine Museum

Helvetiaplatz 4  
3005 Bern  
+41 31 350 04 40

[www.alpinesmuseum.ch](http://www.alpinesmuseum.ch)

Di - So 10 - 17 Uhr

## BergPost | 19. August 2021



Bild: © Alex Ochsner

**Mittwoch, 25. August 2021**

### **Vernissage: «Auf Pirsch. Vom Handwerk der Jagd»**

Weshalb soll man heute noch jagen? Die Jagd gehört zum ältesten Handwerk des Menschen – und löst doch bei vielen von uns ambivalente Gefühle aus. Den einen erscheint sie als einzigartige Naturerfahrung, den anderen als grausamer Sport. «Auf Pirsch» (bis 2. Januar 2022) nimmt das Publikum mit in die Welt von vier Jägerinnen und Jägern im Berggebiet. Die Ausstellung gibt Einblick in Motivation, Wissen und Handwerk des Jagens – und zeigt mit den fotografischen Arbeiten von Anne Golaz und Alex Ochsner zwei unterschiedliche Positionen dazu.

An der Vernissage vom 25. August 2021 erzählen Jägerinnen und Jäger, die an der Ausstellung mitgewirkt haben, im Gespräch mit der Kuratorin Barbara Keller von ihrem Handwerk. Eine Jagdkapelle sorgt für stille Klänge.

18.30 Uhr, im Yehudi Menuhin Forum, vis à vis Alpines Museum der Schweiz

Anmeldung: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) oder +41 31 350 04 42

Weitere Veranstaltungen:

· [So, 19.09.21 – Wem gehört die Natur?](#)

· [Mi, 27.10.21 – Wild – Ein Kochgespräch](#)

· [So, 05.12.21 – Haben Tiere Rechte?](#)



**Freitag, 27. August 2021**

## **Sommerfest: Museumsquartier Bern**

Welche Wünsche und Ideen haben Sie für das Museumsquartier Bern? Welche Chancen bietet das Projekt – für die Stadt Bern, die Museen und die Bevölkerung des Kirchenfelds? Am Sommerfest haben Sie die Möglichkeit, sich für das entstehende Museumsquartier einzubringen. An der kunterbunten Chilbi mit Flohmarktständen, Karussell, Glücksrad, Kinderspielen, kulinarischen Köstlichkeiten und weiteren Attraktionen freuen sich die Mitgliederinstitutionen auf einen Austausch.

Alle Ideen werden gesammelt und fließen in den weiteren Prozess des Museumquartiers Bern ein. Und wenn die Gäste dann vor lauter Ideen ins Schwitzen kommen, gibt es ein weiteres Highlight: Das eigens für das Museumsquartier Bern kreierte Sorbetto der Gelateria di Berna.

17.00 – 22.00 Uhr, auf der Museumsbrache zwischen dem Bernischen Historischen Museum und dem Museum für Kommunikation

[Mehr Infos](#)

---



Skifahrer:innen auf der Rigi, ca. 1980 (© Kunstanstalt Brügger, Meiringen)

**Freitag, 24. und Samstag, 25. September 2021**

## **Finissage: Fundbüro für Erinnerungen, № 1 Skifahren**

Auch wenn viele Veranstaltungen zum ersten Fundbüro für Erinnerungen nicht stattfinden konnten, war das partizipative Sammlungsprojekt ein voller Erfolg. 150 Menschen haben uns ihre Objekte und Geschichten zum Thema «Skifahren» vorbeigebracht. Und dies wollen wir feiern mit einer fulminanten Finissage – heisse Ovi, Kafi Schnaps und Gerstensuppe vom *las alps* inklusive.

Wann darf man einen Norweger-Pullover tragen? Und wieso sollen skifahrende Frauen zu «sportlichen Mannsweibern» werden? Der Berner Schauspieler Dominik Gysin liest am Freitagabend mehr oder weniger nachvollziehbare Benimmregeln aus «Der Schi» (1908) und anderer historischer Benimm- und Anleitungsliteratur. Später an der Finissage erzählt Beni Thurnheer seine Skierlebnisse, Matto Kämpf führt durch ein Quiz ums schrägste Skigebiet und Skiakrobaten kommentieren ihre verrückten Videos.

Freitag, 17 - 20 Uhr und Samstag, 10 - 17 Uhr

Anmeldung: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) oder +41 31 350 04 42

[Mehr Infos](#)

---



Bild: © Gian Suhner

## Herbstveranstaltungen zu «Let's Talk about Mountains»

Wieso sind Staatsberge in Asien heilig? Wie sieht die aktuelle politische und humanitäre Situation in Nordkorea aus? Und was heisst es, in Nordkorea Kunst zu machen? Die neuen Veranstaltungen zur Ausstellung «Let's Talk about Mountains. Eine filmische Annäherung an Nordkorea» beleuchten Nordkorea aus ganz unterschiedlichen Perspektiven und nehmen die Teilnehmenden mit in eines der unzugänglichsten Länder der Welt.

· [Di, 24.08.21 – Koen de Ceuster – Was heisst es, in Nordkorea Kunst zu machen?](#)

· [Mi, 15.09.21 – Was die Bilder nicht zeigen | Making-Of-Tours mit Beat Hächler](#)

· [Do, 28.10.21 – Staatsberge in Asien: Was macht sie heilig?](#)

· [Mi, 10.11.21 – Was die Bilder nicht zeigen | Making-Of-Tours mit Gian Suhner](#)

· [Do, 11.11.21 – Wo steht Nordkorea heute?](#)



**Ab September auch montags**

## **Sommerliche Tagesmenüs im *las alps***

Lammhacktätschli auf Süsskartoffel-Glasnudeln, Knollensellerie-Blumenkohl-Pfanne oder Apfel-Kimchi-Suppe –

das Museumsrestaurant *las alps* serviert ab September auch am Montag wieder sommerliche Tagesmenüs. Passend zur aktuellen Nordkorea-Ausstellung, verfeinern immer mal wieder Klassiker aus der koreanischen Küche die Menüs.

Mittagsservice zwischen 11.30 und 14 Uhr  
Reservationen: +41 31 331 22 22

### Offene Stelle im *las alps*

Das lebendige Museumsrestaurant *las alps* sucht auf Herbst/Winter eine Servicekraft für den Mittagsservice und Abend- sowie Wochenendeinsätze. Für die 10% – 20%-Stelle werden Erfahrungen im Service vorausgesetzt.

[Weitere Informationen](#)

---

## Tipp

- Mi, 01.09.21 – Blind Date #3, Ticketverkauf in der Äss-Bar
- [Mi, 08.09.21 – Referat mit Nordkorea-Kenner Walter Eggenberger, organisiert von Background-Tours](#)
- [Fr, 17.09.21 – Museumsnacht PUR, Bern](#)



**MAGAZIN ZUR  
AUSSTELLUNG  
BESTELLEN**

Erfahren Sie mehr zur Nordkorea-Ausstellung: [Magazin bestellen](#)

---

Für PDF-Ansicht bitte [hier](#) klicken

Sie erhalten diese Mail, weil Sie den Newsletter von [alpinesmuseum.ch](#) abonniert haben. Haben Sie Fragen, Anregungen, Kommentare oder möchten keine BergPost mehr erhalten? Schreiben Sie uns: [recherche@alpinesmuseum.ch](mailto:recherche@alpinesmuseum.ch)